

Inhaltsverzeichnis

Die Butterkuppe	3
------------------------------	----------

<<< zurück | [Sagen aus Thüringen - Orts- und Volkssagen](#) | weiter >>>

Die Butterkuppe

Thuringia. 1842. S. 796.

Neben der Strasse, die von Sangerhausen nach Wallhausen führt, zieht sich in geringer Entfernung ein Höhenzug hin, der erste der Vorberge des Unterharzes. Ungefähr eine Stunde von Sangerhausen ragt auf diesem Zuge eine Spitze empor, zwar nicht sehr hoch, aber in der sonst flachen Gegend sehr deutlich sichtbar. Das ist die Butterkuppe. Davon erzählen die Leute diese Sage.

Vor langer, langer Zeit lebte auch in dieser Gegend ein Riesengeschlecht. Eine Tochter dieses Geschlechts wollte sich ein unzerstörbares Denkmal errichten. Sie bildete die Butterkuppe, indem sie das Material in ihrem Schuhe aus dem Thale holte, und vollbrachte das Werk in einem Gange.

Quellen:

- *Dr. August Witzschel: Sagen aus Thüringen. Meersburg und Leipzig 1930*

[sagen](#), [witzschel](#), [sat](#), [thüringen](#), [v0](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sat266>

Last update: **2025/01/30 17:58**

